

nämlich auf

202 555 603 *M* 33 *S*

erhöht. Dieser Betrag entfällt mit

192 399 724 *M* 41 *S* auf die Finanzhauptkasse (nach Abzug von 45 288 269 *M* 29 *S* Reserve) und mit

10 155 878 = 92 = auf die Einzellassen und Betriebsanstalten.

IV. Die zum beweglichen Staatsvermögen gehörigen Gebrauchsgegenstände und Dienststücke (Mobiliar und Inventar).

Nach Seite 552 des vorigen Rechenschaftsberichts ist der Wert der Gebrauchsgegenstände und Dienststücke am Schlusse der Finanzperiode 1908/09 zu

209 789 770 *M*

angenommen worden.

In der Finanzperiode 1910/11 ist dieser Wert um

13 892 386 *M*

auf

223 682 156 *M*

gestiegen (Seite 514). Die Vermehrung setzt sich zusammen aus:

15 006 809 *M* Zuwachs beim Werte der Fahrbetriebsmittel der Staatseisenbahnen,

1 114 423 = Abgang gegenüber geringerem Zuwachse beim Werte der Gebrauchsgegenstände und Dienststücke bei anderen Verwaltungen.

V. Das unbewegliche Staatsvermögen.

Die Schätzungswerte des unbeweglichen Staatsvermögens haben sich nach Seite 515 von

1 452 934 513 *M*

am Schlusse der Finanzperiode 1908/09 auf

1 483 313 856 *M*

am Schlusse der Finanzperiode 1910/11, mithin um

30 379 343 *M*

vermehrt.

Dieser Mehrbetrag ergibt sich aus

39 568 534 *M* Wertzuwachs bei einer Anzahl von Verwaltungen, nach Abzug von

9 189 191 = Wertabgang bei anderen Verwaltungen.

An dem Wertzuwachse sind die Staatseisenbahnen mit 26 391 699 *M* beteiligt (vergl. Seite 503 dieses Rechenschaftsberichts, Erläuterung zu Kap. 16 unter C).

In dem Wertabgange sind 6 287 168 *M* inbegriffen, um die sich die Geldmittel vermindert haben, die gesetzlich oder etatmäßig für unbewegliches Vermögen noch aufzuwenden oder in unbeweglichem Vermögen wieder anzulegen sind (vergl. Seite 515 dieses Rechenschaftsberichts, Spalte für Zuwachs und Abgang).

VI. Die Staats- und Finanzhauptkassen-Schulden.

Laut Übersicht F (Seite 527) haben sich die Staatsschulden — Finanzhauptkassen-Schulden waren nicht vorhanden — innerhalb der Finanzperiode 1910/11 um

24 148 100 *M*

durch Tilgung von Anleihe- und Aktiensschulden vermindert.